

LINKS-KPÖ Josefstadt und der Klub der Grünen Josefstadt stellen gemäß § 24 der Geschäftsordnung der Bezirksvertretungen, zur Bezirksvertretungssitzung am 06.12.2023, folgenden

Antrag

Die für Wohnen, Wohnbau, Stadterneuerung und Frauen zuständige amtsführende **Stadträtin Kathrin Gaál**, wird ersucht, schnellstmöglich einen erweiterten Aktionsplan gegen Männergewalt in die Wege zu leiten, und mit dem Ausbau der Präventions- und opferorientierten Täterarbeit verstärkt konkrete Schritte zur Verhinderung von Femiziden und Gewalt an Frauen zu setzen. Dieser soll bezirksspezifische Strategien aufweisen, um Femizide in der Josefstadt konkret aufzuhalten.

Begründung

27 Morde an Frauen, davon 25 Femizide, wurden im heurigen Jahr bereits von Männern in Österreich begangen, davon 8 allein in Wien. Dazu kommen noch 41 Mordversuche.¹ Im EU-weiten Vergleich gibt es in Österreich überdurchschnittlich viele Femizide. In den meisten Fällen werden die Frauen von ihren Partnern, Ex-Partnern und männlichen Familienmitgliedern ermordet. Rund zwei Drittel aller Gewaltverbrechen an Frauen werden im eigenen Heim verübt und immer noch erfährt fast jede fünfte Frau in Österreich körperliche und/oder sexualisierte Gewalt. Häusliche Gewalt ist folglich auch bei uns ein Problem, das auf die patriarchalen Rahmenbedingungen unserer Gesellschaft zurückzuführen ist.

Es bedarf eines koordinierten Ansatzes auf politischer, sozialer und kultureller Ebene, der auch bezirksspezifische Herausforderungen mitdenkt. Insbesondere bei häuslicher Gewalt kann das unmittelbare Wohnumfeld eine wichtige Unterstützung darstellen. Es ist daher wichtig, eine Strategie zu entwickeln, die diesen Umstand berücksichtigt und Besonderheiten der Bezirke berücksichtigt. Die Initiative „STOP – Stadtteile gegen Partnergewalt“ ist trotz Beschluss der Bezirksvertretungssitzung noch immer nicht in der Josefstadt eingerichtet.

Für LINKS-KPÖ Josefstadt

für den Klub der Grünen Josefstadt

Bezirksrat Herbert Fuxbauer

¹ https://www.aoef.at/images/04a_zahlen-und-daten/Factsheet_Femizide-in-Oesterreich_AOeF.pdf